

# RUHRTRIENNALE

## FESTIVAL DER KÜNSTE \_\_\_\_\_ 2022

### Zwischen politischem Protest und Fußballspiel: Eröffnung der Installation „4. Halbzeit“ im Landschaftspark Duisburg-Nord

**Bochum, 16.08.2022** – Die Ruhrtriennale zeigt ab Mittwoch, dem 17. August die Installation „4. Halbzeit“ des Künstlerduos Wermke/Leinkauf im Schalthaus Ost im Landschaftspark Duisburg-Nord. Die Installation des Künstlerduos Wermke/Leinkauf zeigt auf zwei gegenüberstehenden, grell flackernden Stadionanzeigen Szenen von Menschenmassen zwischen politischen Protesten und Fußballspielen – untermalt durch eine Soundkulisse aus Fangesängen. Wermke/Leinkauf beschäftigen sich in ihrer Arbeit mit dem Phänomen organisierter Fußballfans und Ultras im Zusammenhang gesellschaftspolitischer Aufstände.

Daher auch der Titel der Arbeit, der über das Aufeinandertreffen der Fans in einer 3. Halbzeit hinaus die 4. Halbzeit befragt: der öffentliche Raum, in dem Fußballfans, unabhängig vom Fußballspiel, aktiv werden, um Protestbewegungen zu unterstützen. Von der Istanbul-Gezi-Park-Revolution über den sogenannten Arabischen Frühling bis zu den Protesten am Majdan in Kyiv spielten Fußballfans eine zentrale Rolle. Die in Berlin ansässigen Künstler Matthias Wermke und Mischa Leinkauf setzen das Mobilisierungspotenzial dieser Gruppierungen, die seit den 1970er Jahren existieren und eine der größten Jugend-Subkulturen in Deutschland darstellen, bildmächtig zwischen Faszination und Schrecken in Szene.

**Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 17. August, um 16 Uhr** in Anwesenheit der Künstler.  
Öffnungszeiten: Mi – Fr 16 – 20 Uhr, Sa + So 12 – 20 Uhr. Eintritt frei.

Hiermit möchte ich Sie ergänzend auf die Möglichkeit einer **Presse-Vorbesichtigung** der multidisziplinären Film-Installation „Euphoria“ von Julian Rosefeldt am **Donnerstag, 25. August, um 13 Uhr** in Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen, in Anwesenheit des Künstlers aufmerksam machen. Die offizielle Eröffnung findet am 25. August, von 18 bis 21 Uhr statt. Für die Presse-Vorbesichtigung bitten wir um eine kurze informelle Akkreditierung unter [presse@ruhrtriennale.de](mailto:presse@ruhrtriennale.de).

„Euphoria“ ist die neue, multidisziplinäre, raumgreifende Filminstallation des Videokünstlers und Filmemachers Julian Rosefeldt, der bereits 2016 das Publikum der Ruhrtriennale mit „Manifesto“ begeisterte. In einer Uraufführung ist „Euphoria“ vom 26. August bis 10. September, jew. um 12 – 19.30 Uhr in Halle 5 auf Zeche Zollverein zu erleben. Die rund zweistündige Installation versteht sich als eine Tour de Force durch die Geschichte der Wirtschaftstheorie. Das Projekt zitiert Originaltexte berühmter Persönlichkeiten aus Ökonomie, Literatur, Philosophie und Dichtung und zeichnet die 2000-jährige Geschichte der menschlichen Gier nach. Schauspieler:innen wie Giancarlo Esposito und Virginia Newcomb als zeitgenössische Charaktere treten im Film auf, Cate Blanchett leiht einem sprechenden und singenden Tiger ihre Stimme. Die Musik stammt von dem kanadischen Komponisten Samy Moussa, die britische Komponistin Cassie Kinoshi steuert einen Titel bei. Der Musikteil entstand in Zusammenarbeit mit dem Brooklyn Youth Chorus und fünf der renommiertesten zeitgenössischen Jazzschlagzeuger:innen unserer Zeit. Gefördert durch die Kunststiftung NRW.

# R \_ T

Seit Donnerstag, 11. August bis Sonntag, 18. September 2022 feiert die Ruhrtriennale künstlerische Entdeckungen in einer Vielzahl von ehemaligen Industriehallen der Städte Bochum, Duisburg, Essen und Gladbeck. Vielstimmige internationale Positionen aus den Bereichen Musiktheater, Schauspiel, Tanz, Konzert, Installationen, Literatur und Dialog verhandeln gegenwärtige Themen, suchen nach der Kraft des Blickwechsels, von Wandel, Übergang, Transzendenz und Entgrenzung. Das jährliche Festival der Metropole Ruhr ist die zweite Ausgabe unter der auf drei Jahre angelegten Intendanz der Schweizer Theaterregisseurin Barbara Frey.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in den Innenräumen wird empfohlen, um Einhaltung der allgemeinen Hygiene-Regeln gebeten. Vor dem Besuch der Ruhrtriennale sollten sich die Besucher:innen auf der Website zu den aktuell geltenden Hygiene-Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit aller informieren.

Ich bitte um redaktionelle Verwendung und stehe für Rückfragen jederzeit zur Verfügung.

Herzlich grüßt

Ihre Angela Vucko

Angela Vucko  
Leitung Pressestelle  
T +49 (0)234 97483-337  
[a.vucko@kulturruhr.com](mailto:a.vucko@kulturruhr.com)

Stefanie Matjeka  
Assistenz Pressestelle  
T +49 (0)234 97483-410  
[presse@ruhrtriennale.de](mailto:presse@ruhrtriennale.de)